

Adjektive machen Texte lebendig

Im Text über einen abenteuerlichen Ausflug von Alex und Sandra in ein verlassenes Haus fehlen alle Adjektive. Die Geschichte sollte eigentlich gruselig und spannend sein, aber ohne beschreibende Adjektive wirkt sie eher langweilig. Finde zu den Nomen passende Adjektive, die zum Thema „Gruselgeschichte“ passen und schreibe den Text mit deinen gefundenen Eigenschaftswörtern nochmals auf.



Die beiden Freunde Alex und Sandra sind heute alleine zuhause. Ihnen ist langweilig und bei Einbruch der Dämmerung machen sie sich auf den Weg zu einem Haus. Alex hat es schon einmal mit seinem Großvater beim Spazieren gesehen. Die beiden Abenteuerer nähern sich der Ruine. Die Haustür steht einen Spalt offen. Sandra wagt einen Blick hinein. Möbel, Gemälde und eine Stiege kann sie gleich erkennen. Die Kinder wollen das obere Stockwerk erreichen und wagen sich die Treppe hinauf. Alex gefällt eine Truhe und will sie öffnen. Doch Sandra warnt ihn: „Siehst du nicht das Schild? „Nicht öffnen“ steht hier geschrieben!“ Zu neugierig ist Alex und er hebt den Deckel der Truhe an. „Ahhhhhhh! Ein Geist!“ Alex springt zurück und versteckt sich hinter einer Ritterrüstung. Aber Sandra lacht nur und erklärt ihrem Freund den Spuk. „Das ist doch nur eine Spielpuppe, sie kann nicht wirklich herausfliegen!“



... auf den Weg zu einem verlassenen Haus.

Die beiden unerschrockenen Abenteuerer nähern sich der verfallenen Ruine.

Die schwere Haustür steht einen Spalt offen.

Sandra wagt einen ängstlichen Blick hinein.

Verstaubte Möbel, uralte Gemälde und eine breite Stiege ...

... und wagen sich die wackelige Treppe hinauf.

Alex gefällt eine hölzerne Truhe.

... er hebt den schweren Deckel der Truhe an.

... versteckt sich hinter einer eisernen Ritterrüstung.

... erklärt ihrem Freund den gruseligen Spuk.

Das ist doch nur eine harmlose Spielpuppe, ...